

# RS OGH 1991/7/9 4Ob76/91, 4Ob304/97b

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.07.1991

## Norm

UrhG §11 Abs2

ZPO §14 C

## Rechtssatz

Stützen die in gesellschaftsrechtlichem Zusammenhang (Mutter - Tochtergesellschaft oder Schwestergesellschaften) stehenden Klägerinnen ihre Abwehransprüche auf einen (gemeinsamen?) urheberrechtlichen Schutz sogenannter "Displayformen", macht dies aus ihnen noch keine einheitliche Streitpartei, zumal nach österreichischem Urheberrecht gemäß § 11 Abs 2 UrhG jeder Miturheber für sich berechtigt ist, Verletzungen des Urheberrechtes gerichtlich zu verfolgen.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 76/91

Entscheidungstext OGH 09.07.1991 4 Ob 76/91

Veröff: RZ 1993/69 S 179

- 4 Ob 304/97b

Entscheidungstext OGH 28.10.1997 4 Ob 304/97b

Vgl auch; Beisatz: Nach § 11 Abs 2 UrhG ist jeder Miturheber für sich berechtigt, Verletzungen des Urheberrechts gerichtlich zu verfolgen. Zu einer Änderung oder Verwertung des Werkes bedarf es des Einverständnisses aller Miturheber. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0035635

## Dokumentnummer

JJR\_19910709\_OGH0002\_0040OB00076\_9100000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)